

Kurzreiter begrüßt Landeszuschuß für Bauernsozialversicherung

Niederösterreich, 18.2.1998 (NÖI) Mit dem gestrigen Beschluß der NÖ Landesregierung über einen Zuschuß von jährlich 14,5 Millionen Schilling zu den Sozialversicherungsbeiträgen für hauptberuflich in der Landwirtschaft Beschäftigte, ist eine langjährige Forderung in Erfüllung gegangen, freut sich LAbg. Franz Kurzreiter.****

Kurzreiter wies in diesem Zusammenhang darauf hin, daß mit diesem Zuschuß wieder mehr Arbeitsplätze in der Land- und Forstwirtschaft gesichert werden können. Darüber hinaus kann ein Anreiz für hauptberuflich beschäftigte Angehörige eines landwirtschaftlichen Betriebes geschaffen werden, daß diese sich auch weiterhin vor der Hofübernahme durch die hauptberufliche Tätigkeit am Familienbetrieb auf die spätere Betriebsführung vorbereiten können. Einer Abwanderung der jungen Landwirte kann dadurch entgegengewirkt werden und der Anreiz zur Hofübernahme wird verstärkt. So sollen unsere bäuerlichen Familienbetriebe eine gesicherte Zukunft haben, so Kurzreiter weiter.

"Anspruch auf die nunmehr beschlossene Landesförderung in der Höhe von 5000 Schilling haben Angehörige, die vor dem 1. Jänner des Bemessungsjahres das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Für ältere Angehörige, die die Förderungsvoraussetzungen erfüllen, besteht Anspruch auf einen Zuschuß in der Höhe von 10.000 Schilling", erklärte Kurzreiter.

- 1 -

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0014 1998-02-18/08:03

180803 Feb 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980218_OTS0014